

Beschluss10. April 2024
1 von 2**Ideen zur Gestaltung der Harleshäuser Ortsmitte entlang der Wolfhager Straße**

Ortsvorsteher Wintersperger führt in das Thema ein. Schon seit einigen Jahren gibt es in der Kulturinitiative Harleshausen (KIH) im Forum Kulturen der Nachhaltigkeit einen „Runden Tisch Humanisierung der Wolfhager Straße“. Auslöser war ein vor einigen Jahren von Professor Altröck mit Studierenden des Fachbereichs 06 Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung der Universität Kassel durchgeführtes Projekt, welches die Wolfhager Straße als Einheit vom Beginn (Holländischer Platz) bis zum Ende (Rasenallee) in ihrer Funktion als überregionale Hauptverkehrsstraße - Radiale - betrachtet hat, die Auswirkungen der Überlastung durch den Individualverkehr auf die Lebensqualität entlang der Straße, und Überlegungen zur Verbesserung angestellt hat. In dem Forum „Runder Tisch“ treffen sich seitdem interessierte Bürgerinnen und Bürger aus den betroffenen Stadtteilen (Nord-Holland, Rothenditmold, Kirchditmold und Harleshausen). Regelmäßig beteiligen sich u.a. die Ortsvorsteherin von Kirchditmold und die Ortsvorsteher von Rothenditmold und Harleshausen. Helmut Hartmann (KIH) wirbt für eine regere Beteiligung an den stattfindenden Treffen und bittet weiterhin um Unterstützung des Ortsbeirats.

Auf Initiative des „Runden Tisches“ hat der Stadtplaner und Städtebauarchitekt Dr. Hans-Helmut Nolte Ideen zur Gestaltung des Straßenraums in einigen Bereichen der Wolfhager Straße entwickelt und stellt diese nun betreffend den Ortskern von Harleshausen in einer Power-Point-Präsentation dem Ortsbeirat vor. Ziel ist die Schaffung einer stadtverträglichen und integrierten Straßenraumgestaltung unter Einbeziehung aller Verkehrsteilnehmer zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Ortskern Harleshausen. Es werden Verbesserungsvorschläge, die ohne größeren Aufwand zeitnah umgesetzt werden könnten, zu verschiedenen Standorten (Parkplatz ggü. ehem. Café Bachmann, Ossenplatz, Einmündung Grebenstraße, Vorbereiche der Geschäfte Roßmann und Dennis, Eisdiele und ehemalige Post) dargestellt. Im Verlauf der daran anschließenden regen Diskussion wird wiederholt darauf hingewiesen, dass die Stadt bisher Kosten verursachende bauliche Veränderungen entlang der Wolfhager Straße mit der Begründung ablehnt, vollendete Tatsachen könnten erst im Zuge der Planung der Straßenbahnlinie geschaffen werden - wobei nach dem gegenwärtigen Stand nicht absehbar ist, dass die Straßenbahn überhaupt realisiert werden kann.

Als Ergebnis der Diskussion fasst der Ortsbeirat Harleshausen sodann folgende Beschlüsse:

Der Ortsbeirat Harleshausen fordert die Stadt Kassel auf, für die Wolfhager Straße im Ortszentrum Harleshausen ein städtebauliches Konzept unter

Einbeziehung der Ergebnisse des „Runden Tisches des Forums Kulturen der Nachhaltigkeit“ zu entwickeln.

2 von 2

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Im Zuge der Gestaltung des Konzepts bittet der Ortsbeirat um Stellungnahme des Magistrats zur Realisierung der Tramstrecke nach Harleshausen.

Abstimmungsergebnis: Angenommen bei 6 Ja-Stimme(n), 1 Nein-Stimme(n), 2 Enthaltung(en)

Reinhard Wintersperger
Ortsvorsteher

Jutta Butterweck
Schriftführerin